

	<p>Objekt: Württemberg: Ulrich</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18226686</p>
--	--

Beschreibung

Die Dreier mit den gespaltenen Wappenschilden sind nach Klein - Raff (1993) vermutlich in der 2. Regierungsperiode (1534-1550) von Herzog Ulrich geprägt worden.

Vorderseite: Umschrift zwischen zwei Zierkreisen, im Feld gespaltener Schild, links drei Hirschstangen, rechts die Rauten von Teck.

Rückseite: Umschrift zwischen zwei Zierkreisen. Im Feld gespaltener Schild, links die Reichssturmflagge, rechts die Fische von Mömpelgard.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.94 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1534-1550

wer

wo

Stuttgart

Beauftragt wann

wer

wo

Ulrich von Württemberg (der Vielgeprüfte) (1487-1550)

Besessen wann

wer

wo

Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Dreier (NZ)
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- U. Klein - A. Raff, Die Württembergischen Münzen von 1374-1693 (1993) Nr. 63,14 b..